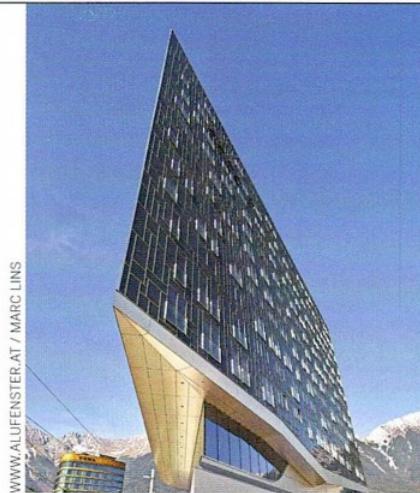




WWW.ALUFENSTER.AT / CHRISTIAN RICHTERS

Beim Paracelsus Bad in Salzburg lobte die Jury den architektonischen Gestus.



WWW.ALUFENSTER.AT / MARC LINS

Facettenreiche Außenfassade der Stadtbibliothek Innsbruck.

## SYMBIOSE VON ALU UND ARCHITEKTUR

**ARCHITEKTURPREIS** Seit 1998 wird alle zwei Jahre vom **Aluminium-Fenster-Institut (AFI)** in Kooperation mit der Architekturstiftung Österreich und der IG Architektur der Aluminium-Architektur-Preis der Gemeinschaftsmarke Alu-Fenster vergeben. Ausgezeichnet werden herausragende architektonische Leistungen von Aluminium-Profilsystemen. Im Oktober 2021 wurden erstmals zwei Architektenteams für ihre Objekte geehrt: Mit einer bis ins Detail durchdachten Metall-Anwendung beim Paracelsus Bad in Salzburg holte sich Berger+Parkkinen Architekten, gemeinsam mit der SIG Stadt Salzburg Immobilien GmbH und dem Metallbaubetrieb Saller aus Bischofshofen, den begehrten Preis. Die zweite Auszeich-

nung ging an das Architektenteam Rainer Köberl, gemeinsam mit Metallbaubetrieb Jobrarid, für das BTV Bank- und Geschäftshaus, das mit hellen Aluminium-Lamellen gestaltet wurde. Der „+ sonderpreis metall-

bau“ ging an den Kärntner Metallbaubetrieb Sauritschnig Alu-Stahl-Glas GmbH für extreme Kleingliedrigkeit der facettenreichen Außenfassade der Stadtbibliothek in Innsbruck.



WWW.ALUFENSTER.AT / JAN HETZLEISCH

Bei der Übergabe der Aluminiumskulptur: Marko Buxbaumer und Walter Koppitsch.



WWW.ALUFENSTER.AT / MATHIS FOTOGRAFIE

Julian Gatterer und Richard Weiskopf mit der Urkunde für das siegreiche Architektenteam von Rainer Köberl (v. l.).